

Ⓜ

Veltzé's Internationaler Armee-Almanach

II. Jahrgang. 1907.

Preis M. 7.— ord., M. 5.25 no., M. 4.90 bar und 9/8.

Einband M. 1.— ord., 80 Pf. netto.

2. Auflage.

Oberst Gädke schreibt im „Berliner Tageblatt“:

Gerade gegenwärtig, wo die Abrüstungsfrage die Gemüter lebhaft bewegt, ist es mehr denn je wünschenswert, sich über die augenblickliche militärische Stärke der einzelnen Staaten der Erde rasch und möglichst genau unterrichten zu können. Diesem Bedürfnis, das Politiker und Journalisten in gleichem Masse wie Militärs empfinden, kommt der Armee-Almanach von Veltzé entgegen.

Deutsches Offiziersblatt:

Ein ausgezeichnetes Nachschlagewerk, das über alles das Statistik führt, was auf militärischem Gebiet den Offizier interessiert. Alle Staaten, die überhaupt Truppen unterhalten, sind berücksichtigt.

Überall:

Es fehlte bisher vollständig an einem geeigneten Nachschlagebuch für die Militärstatistik, denn auch die bekannten und wertvollen Löbellschen Jahresberichte geben einmal in der Hauptsache immer nur die Veränderungen der Heere im vergangenen Jahre, so dass sie beim Nachschlagen über statistische Angaben häufig versagen oder erst mehrere Jahrgänge davon zu Rate gezogen werden müssen, sie enthalten aber andererseits auch nicht alle Heere. Diesem Mangel hilft in einer bisher nicht erreichten Vollständigkeit dieser Armee-Almanach ab.

Danzers Armeezeitung:

Durch das Zusammenwirken zahlreicher Mitarbeiter wurde die schwierige Aufgabe gelöst, ein grundlegendes Werk zu schaffen, das in alphabetischer Ordnung von Abessinien bis zu den Vereinigten Staaten die Heereseinrichtungen von 62 Staaten je nach Grösse und Bedeutung derselben mehr oder weniger eingehend darstellt.

à cond. nur mässig, gebunden nur bar.

C. W. Stern
Wien und Leipzig.